364

8632a

sbadener Reich

che. r 1911,

hres-1912,

farrer. ligiöse)

hmittags des Ratanken".

ann frei.

urch akfurtertmas.

Lord. ermon.

Gospel. Cucharist. ily from

ienst. l. Messe.

baplain.

aden. aus.)

1911: leinen fee

yen". g in 5 Brunert, aumann. Bauer. lmann,

lwig. lde. Gutten, Hamm. Bloss. lange. erton. rtini. sigt.

enhauer. irmer. Akt: ein 4. Akt: Gesell-

hm. 3.30 one und

Wiesbadener Bade-Blatt

45. Jahrgang.

About the limit of the Exercision of the Exercis

No No

Kur-Verwaltung.

Reklamezelle Mk, 2. Bel wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

45. Jahrgang.

Einrückungsgebühr: Die fünfgespaltene Petitzelle oder deren Raum 15 Pt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags vorgeschriebenen Tagen wird

Vormittags 111/2 Uhr:

Konzert der Kapelle Lucien Dupuy

in der Kochbrunnen - Trinkhalle.

1. Lieb' und Lust, Marsch . . A. Kutschera

2. Wiener Bonbons, Walzer . Joh. Strauss

Stumme von Portici" . . D. F. Auber

4. Liebesgruss E. Elgar

"Traviata" G. Verdi

6. Am Bosporus, Intermezzo . P. Lincke

3. Ouverture zur Oper "Die

5. Fantasie aus der Oper

Organ der Städt.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen. in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt keine Gewähr übernommen. Sonntag, 31. Dezember

1911.

Nr. 365.

Städtisches Kurorchester.

633. Abonnements - Konzert.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Jrmer.

Nachmittags 4 Uhr.

- 1. Ouverture zur Oper "Oberon" C. M. v. Weber
- 2. Grosse Polonaise in E-dur . Frz. Liszt
- 3. Ballettmusik aus der Oper "Die Kamisarden" . . . A. Langert Violine-Solo: Herr Kapellmeister W. Sadony. Violoncello-Solo: Herr M. Schildbach. Harfe-Solo: Herr A. Hahn.
- Abendmusik für Streichorchester O. Dorn
- Vorspiel zur Oper "Die Meistersinger von Nürnberg* R. Wagner
- 6. Fantasie aus der Oper "Traviata" G. Verdi
- 7. Choral "Nun danket Alle Gott".

Kurhaus Wiesbaden.

Montag, den 1. Januar 1912 (Neujahr).

4 Uhr Im Abonnement im grossen Saale: Symphonie-Konzert

des Kurorchesters.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Jrmer.

Vortragsfolge.

- 1. Introduction, Choral und Fuge . J. S Bach-Abert
- 2. Symphonie Nr. 3, Es-dur op. 55
 - "Eroica". L. v. Beethoven
 - I. Allegro con brio.
 - II. Marcia funèbre
 - III. Scherzo. IV. Finale.
- Thema mit Variationen aus der
- Suite op. 55 P. Tschaikowsky
 - Kinder unter 10 Jahren haben keinen Zutritt.
- 8 Uhr: Abonnements Konzert des Kurorchesters.

Dienstag, den 2. Januar.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

5 Uhr: Tee-Konzert im Weinsaale.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tages-, Abonnementsoder Kurtaxkarten.

Deutsche Bank Wiesbaden Wilhelmstrasse 22, Ecke Friedrichstr. - Ausführung aller bankmässigen Geschäfte. - 8524

Beachten Sie geff. meine Ausstellung in Juwelen, Bold, Silberwaren und Uhren. 8595 Schwanefeldt, Hofjuwelier pp., Wilhelmstr. 36.

Wiesbaden, 31. Dezember.

- In dem morgen Montag, den 1. Januar 1912, nachmittags 4 Uhr im Kurhause stattfindenden Symphonie-Konzert gelangen durch das Kurorchester unter Herrn Kapellmeister Jrmers Leitung folgende Orchesterwerke zur Aufführung: Introduction, Choral und Fuge von J. S. Bach-Abert, Symphonie Nr. 3, Es-dur, op. 55 "Eroica" von L. v. Beethoven und Thema mit Variationen aus der Suite op. 55 von P. Tschaikowsky.

- Von all den Dirigenten, die in den letzten Jahren bestrebt gewesen sind, sich einen Namen zu machen, hat unstreitig der jugendliche Pyrmonter Hofkapellmeister Fritz Busch am meisten von sich reden gemacht. Die Feuertaufe, die der begabte junge Künstler in den Provinzstädten des öfteren mit gutem Erfolge empfangen, hat er vor einigen Wochen auch auf dem kritischen Berliner Boden an der Spitze des Blüthner-Orchesters, dem man, seitdem Busch dasselbe den Sommer über in Pyrmont geleitet hat, einen bedeutenden Aufschwung seiner Leistungen nachrühmt, mit bestem Gelingen bestanden. So nennt ihn Der Tag: "Ein starkes Talent", die Vossische Zeitung: "Einen Dirigenten grossen Stils" und viele andere Zeitungen und Zeitschriften betonen seine ausserordentliche Dirigentenbegabung, seine genaue Kenntnis des Orchesterapparates und die grosse Routine, die er trotz seiner Jugend jetzt schon besitzt. Dazu kommt, dass Busch auch ein hochbegabter Klavierspieler und als feinfühliger Liederbegleiter und Kammermusikspieler geschätzt ist. Während er im Sommer die Kurkonzerte in Bad Pyrmont leitete, dirigiert er seit Anfang Dezember als Nachfolger des Hofkapellmeisters Lorenz die Chorkonzerte des Gothaer Musikvereins. Herr Busch wird Gelegenheit haben,

Kurhaus Wiesbaden.

Die Maskenbälle der Kurverwaltung finden an folgenden Tagen statt:

- I. Maskenball: Samstag, den 20. Januar.
- II. Maskenball: Samstag, den 3. Februar.
- III. Maskenball: Samstag, den 10. Februar.
- IV. Maskenball: Samstag, den 17. Februar.

\$0000000,00000000€

Städtische Kurverwaltung.

sich als Leiter des am Freitag dieser Woche im Kurhause stattfindenden VII. Cyklus-Konzertes dem hiesigen Publikum vorzustellen, was umso regeres Interesse beanspruchen dürfte, als Busch jedenfalls zu den Persönlichkeiten gehört, die für die Besetzung der hiesigen Kurkapellmeisterstelle ernstlich in Betracht gezogen werden können. Er ist ein Schüler des Generalmusikdirektors Fritz Steinbach in Köln, der ihm das glänzendste Zeugnis ausstellt. Als Solist wird der gefeierte Tenorist Leon Laffitte mitwirken.

- (Residenz-Theater.) Morgen Montag, am Neujahrstage, wird das mit so grossem Beifall auf-genommene neue Lustspiel "Budenzauber" von Wilh. Jacoby und Hans Schmidt-Kestner zum vierten Male gegeben, vorher geht der Sylvester-Prolog von Julius Rosenthal, gesprochen von Theo Tachauer. Nachmittags 31/2 Uhr gelangt der tolle Schwank "Meyers" zu halben Preisen zur Aufführung Am Dienstag wird auf vielseitigen Wunsch der sechste Abend des Ibsen-Ringes, das Familiendrama "Gespenster" wiederholt. Der nächste Samstag bringt als Neuheit "Peter Fehrs Modelle*, Schauspiel von Johannes Tralow.

Mittwoch, den 3. Januar.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

5 Uhr: Tee-Konzert im Weinsaale.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tages-, Abonnementsoder Kurtaxkarten.

Donnerstag, den 4. Januar.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Freitag, den 5. Januar.

4 Uhr: Militär-Konzert.

5 Uhr: Tee-Konzert im Weinsaale. Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tages-, Abonnements-oder Kurtaxkarten.

Die weiteren Ankundigungen der städt. Kurverwaltung befinden sich auf der folgenden Seite.

だったとうないからないというないからないと

Abends 71/2 Uhr im grossen Saale:

${f VII.}$ Cyklus-Konzert.

Leitung:

Herr Kapellmeister Fritz Busch, Pyrmont.

Herr Léon Laffitte (Tenor).

Orchester: Städtisches Kurorchester.

Vortragsfolge.

- 1. Symphonie Nr. 1, C-moll . . Joh. Brahms
- 2. a) Grosse Arie des Rudolf aus dem I. Akt der Oper "La
 - Bohême" G. Puccini
 - b) La Forza del destino . . G. Verdi Herr Laffitte.

- 3. Don Juan (nach Nicolaus Lenau). Tondichtung für grosses Orchester, op. 20 R. Strauss
- 4. Lieder mit Klavierbegleitung:
 - a) Chanson triste Dupare b) Musica prohibita . . . Gasteldon Herr Laffitte.
- 5. Ouverture zu Goethe's Trauerspiel "Egmont" L. v. Beethoven

Ende gegen 10 Uhr. Logensitz 5 Mk., I. Parkett 1 .- 20. Reihe 4 Mk., I. Parkett 21,—26. Reihe 3 Mk., Mittelgalerie 3, bis letzte Reihe 2 Mk., Ranggalerie 2 Mk., II. Parkett 2 Mk., Ranggalerie Rücksitz 1.50 Mk.

Nicht-Abonnenten der Cyklus-Konzerte können Dutzend-

karten zu Vorzugspreisen erhalten: 12 Karten für Logenplätze nur 48 Mk, anstatt 60 Mk. 12 Karten für L. Parkett 1.—20, Reihe nur 36 Mk, anstatt

12 Karten für II. Parkett nur 18 Mk. anstatt 24 Mk. . Ranggalerie . 18 .

Die Ausgabe der Gutscheinhefte, welche zu den einzelnen Konzerten beliebig benutzt werden können, geschieht durch die Hauptkasse gegen Zahlung. Die Inhaber der Gutscheine er-halten gegen Kückgabe derselben zu den einzelnen Konzerten Eintrittskarten an der Tageskasse im Haupteingang beim Vor-verkauf und werden hierbei die Gutscheine in Zahlung genommen. Anspruch auf Karten und bestimmte Plätze können n n r erhoben werden, soweit solche vorhanden sind.

Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne Hüte erscheinen zu wollen

Samstag, den 6. Januar.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen - Trinkhalle, 4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Sonntag, den 7. Januar.

111/2 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Städtische Kurverwaltung.

Haushaltungs-Pensional mit Kochschule,

Haltestelle der elektrischen Bahn "Ecke Sonnenberger- u. Mozartstr." NB. Aufnahme finden junge Damen aus Wiesbaden für Smonatl. Vormittagskurse, je nach Belieben für 3 od. 5n aligen wöchentl. Unterrichtsbesuch Schülerinnen d. Winterkurs. können i. Sommer a. Einmachk. unentgeltl. teiln

Arvid R. Norén

Schwed. med. Gymnast — Hotel Aegir. Früher mehrjähriger Assistent bei Dr. Th. Möller. Manuelle Behandlung von Bewegungsstörungen, Lähmungen, Nerven- und Cirkulationskrankheiten.

Herrenschneider Tailor Anfertigung feiner Herrenkleidung Grosses Stofflager 8511

Tannusstr. 13 I. St. Ecke Geisbergstr

Villa Monbijou

Paulinenstrasse 1 a.

Fremdenpension I. Rgs. Schönste Lage, unmittelbar am Kurpark, Theater und Kurhaus. Fernruf 646.

Lift, Zentralh., Elektr. Licht. Badezimmer in jeder

Etage. Thermalbäder. Kurgemässe Küche.

Bes.: Emma Kruse.

German afternoons for English visitors, conversation and games. Conducted by German lady of good social position. Apply Miss Douglas-Browne, Villa Norma, Frankfurter-strasse 10 II. At home 12.30-1.

English afternoons.

Conversation and reading. Miss Douglas Browne. Villa Norms, Frankfurterstrasse 10 II. Sprechst.

Villa Leberberg 1 & direkt am Kurgarten, vorm. Pensies Credi. Zimmer m. Pension v. 4-7 M. tagl.

💻 bester - Korsett - Ersatz 💻

in Verbindung mit dem Hüftformer das idealste Mieder, auch für stärkere Damen. Engt den Oberkörper nicht ein, gibt vorzüg-lichen Halt und macht tadellose Figur. Vier fest angenühte verstellbare Strumpfbänder. Preis 8.25 Mark.

Auswahlsendung zu Alleinverkauf im

Spezialhaus

Weberg 1. Hotel Nassau.

Straussfedern - Manufaktur

Blanck Export Engres Detail Friedrichstr. 39 I. Stock, Ecke Neugasse.

Grösstes Lager

Straussfedern und Pleureusen, Hûte, Hutbesätze, Stoffe, Blumen, Reiher, Flügel, Fantasies, Boas etc. etc.

Beste u. billigste Bezugsquelle. NB. Federn, Pleureusen, Reiher,

Boas etc. etc. werden gewaschen, gefärbt u. wie neu hergerichtet.

Market Ma

Hotel und Badhaus "zum goldenen Kreuz"

6 Spiegelgasse 6.

Thermalbäder

aus eigener Quelle. 8502 Grosse, neu eingericht. Badehalle. Aller moderner Komfort.

Pension M. Pustau

Nerotal 37 Tel. 4214 Villa Marienquelle in gesunder, freier, sehr ruh, Lage 8543 ◆ Båder ◆ Hamburger Küche. Dilt. Verpflegung.

Immobilien **Hypotheken** Vermietungen J. Chr. Glücklich

Wiesbaden - 8547 Wilhelmstrasse 56.

Pension Villa Violetta

Gartenstr. 5 — Telephon 1041 vornehme, ruhige Lage, direkt am neuen Kurhaus u. Kgl. Theater ganz nahe d. Kochbr. Mit allem Komfort der Neuzeit ausgest. Zentralheizung, elektr. Licht, Bäder etc. Vorzügl. Ver-pflegung. Mäss. Preise. Garten. Für den Winter vorteilh. Arrangements. Frau Martha Heinsen, früher Pension Fürst Bismarck, 8509 Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden Restaurant allerersten Ranges.

Diners und Soupers von Mk. 2,50 an, sowie nach beliebiger Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Nebenraumen, Gesell-schaftszimmer f. Hochzeiten, geschlossene Gesellschaften, Thée-dansants etc. Reichhaltige Speisenkarte wit allen Delikatessen der Saison.

Bier-Saal (Ermässigte Preise). Nach Schluss des Theaters fertige Platten und Soupers von Mk. 2,50 an. Munchener Exportbier Pilsener Urquell Bürgerl, Brauhaus. Löwenbräu.

Wiesbadener Felsenkeller-Bier. Billard-Zimmer.

Weingrosshandlung

Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse. Im Wein-Saal täglich von S Uhr an Konzert von der Hauskapelle. W. Ruthe, Holieferant Sr. Hajestäl des Kaisers s. Königs. *****************************



Nerotal 18

Nichtabonnenten.

Pind and

Eintritt

Fernsprecher 55

Kurhaus Bad Nerotal

(verm. Dr. Lehr'sohe Kuranstalt)

für innerlich Kranke, Nervenleidende, sowie Erholungsbedürftige. Herrlichste Lage der Stadt in grossem, eigenem Park.

Neubau. 2 Aerzte. Leit. Arzt: Dr. Mäckler.

W. Wissotzky & Cie. Russischer Tee

Originalpackung in allen Qualitäten und Grössen, stets frisch und von neuester Ernte

Mediz. Drogerie A. Cratz Inh. Franz Roedler

2 Min, vom Kochbrunnen Langgasse 23 direkt neben dem Tagblatthaus.

Jos. Lutz Wiesbaden Wilhelmstr. Ecke Kaiser Friedrich-Platz

Juwelen, Gold- und Silberwaren

= Bestecke. === 7891

(Repertoir des Königl. Theaters vom 31. Dez. bis S. Januar). Sonntag, den 31. Dezember, Abonnement D.: "Der bose Geist Lumpacivagabundus". Anfang 7 Uhr. Montag, den 1. Januar, Ab. A.: "Der Rosenkavalier". Anfang 7 Uhr. Dienstag, den 2., Ab. B.: "Egmont". Anfang 7 Uhr. Mittwoch, den 3., Abonnement C.: "Hänsel und Gretel". Hierauf: "Winterzeit". Anfang 7 Uhr. Donnerstag, den 4., Abonnement A., Die Walküre*. Anfang 61/2 Uhr. Freitag, den 5., Abonnement D., Die Karolinger*. Anfang 7 Uhr. Samstag, den 6., Aonnement B.: "Der schlechte Ruf". "Regimentstochter". Anfang 7 Uhr. Sonntag, den 7., Abonnement C.: "Der Rosenkavalier". Anfang 7 Uhr. Montag, den 8., Abonnement D. "Colberg". Anfang

- (Spielplan des Volks-Theaters vom 31. Dezember bis einschliesslich 6. Januar allabendlich "Krone und Fessel".

Grosse

Nr. 36

WIE

Ausf

G

vorne

8541

Lichth

für ni



Kästner &

vormals Böhmer, Coiffeure Taunusstrasse 4.

Grösste u. eleganteste Frisier-Salons

für Damen und Herren.

* Haararbeiten in nur feinster Ausführung

(zu zivilen Preisen). Zwölfjährige Erfahrung in ersten Häusern in London und Paris.

Manicure. Gesichtsmassage. Pedicure.

Grosses Lager in Schildpatt sowie sämtl. In- u. Ausländ. Parfümerien u. Seifen.



Grösstes und teinstes Kauthaus am Platze.

Angenehmste Bezugsquelle für alle Bedarfsartikel.

Extra-Abteilung für Geschenke und Ansichtsartikel. Eleganter Erfrischungsraum. Modell-Salon.

3 elektrische Fahrstühle durchs ganze Haus. Billigste Preise. . Auswahlsendungen gern zu Diensten.

Kirchgasse 39 41. • • Telephon 188 u. 950.

Ernst Neuser

Wiesbaden

Kirchgasse 42

Telephon 274

Feine

Herrenschneiderei

Grösstes Tuchlager.



Julius Herz



Juwelen = Gold- und Silberwaren.

Webergasse 3.

Telephon 17.

Marcus Berlé & Cie.

WIESBADEN

ie.

bis

Der

den

tag, 3., it".

re.

Die

B.:

Jhr.

ang

fang

aber

Bankhaus

Wilhelmstr. 38

Gegrundet 1829.

Telephon No. 26.

Ausführung aller in das Eankfach einschlagenden Geschäfte.

Lehrkräfte. Gcs. Lage. Haus m. gr. Gärten — Prosp. u. Refer, durch d. orsteh. [H 738 N. Mme Schaer. 2 staatl. gefr. Vorsteh.

Corcelles - Neuchâtel

(Schweiz)

Villa "Les Ormeaux". Töchterpensionat. Gründl. sehn. Erlern d. französ.

Sprache (auch engl.) u. a. m. Ia

Grosse Gelegenheiten in Brillanten

Ringen, Ohrringe, Broschen, Armbänder, sowie Uhren etc. Besichtigung

ohne Kaufzwang. Spezialgeschäft

Gelegenheitskäute in Brillanten u. Golduhren G. m. b. H. Langgasse 42.

Damensalon Giersch, Shampoonieren 1 Mk.,

mit Frisur u. Ondulation im Abonnement 75 Pfg. Spezialgeschäft aller Haararbeiten Goldgasse 18, v. d. Langgasse.

Berlitz School of Languages

Luisenstrasse 7 Englisch, Französisch, Italienisch Deutsch für Ausländer.

Bahnhofstr. 6 Telephon 59

per Frachtgut, Eilgut, Passagiergut, Prompte Abholung zu jeder Tagesstunde.

Gepäck-Spedition

Besorgung von Fahrkarten.

Wiesbaden

8526

am Kochbrunnen Hotel-Restaurant "Fuhr"

mit allem Komfort erbaut.

Pension von 5 Mk. aufwärts. Zimmer mit Frühstück von 3 Mark an, incl. Licht und Heizung. Diners Mk. 1.40 und 1.90. Soupers von Mk. 1.30 an.

Ph. Puhr.

MUTTER ENGEL

Langgasse 52

- Restaurant und Weinhandlung -

Sehenswürdigkeit Wiesbadens, Weinsalon u. Gartenlokal Diners und Soupers zu Mk. 1.50, 2.00, 2.50 und höher Bekannt vorzügliche Küche. — Täglich Delikatessen der Saison Pilsner, Münchner, Kulmbacher u. Wiesbad. Biere. Nach Schluss des Theaters fertige Platten.

Badhaus und Hotel zum Hahn, Spiegelgasse 15.

Neue, komfortabel einger. Bäder mit direkter Zuleitung aus den städt. Thermal, quellen u. am Kochbrunnen. — Pens.-Arrangements. Bes.: 0. Horz. 8546

Neuerbautes vornehmes Familienhotel I. Ranges

am Kurpark und Königl. Theater Sonnenbergerstrasse 22

8541

Einzelne Zimmer und Wohnungen mit Bad und Toilette. - Vorteilhafte Pensions-Arrangements - Thermalbäder - Wintergarten - Autogarage. -Gleiche Bedingungen und Preise wie in den Sendig-Hotels zu Dresden, Nürnberg und Schandau. - Restaurant ersten Ranges.

— Herrliche Lage mitten im Kurpark, 10 Minuten vom Kurhaus. Haltestelle der elektr. Bahn (Richtung Sonnenberg).

Kochbrunnenbadhaus in erster Kurlage

100 Zimmer und Salons. Vollständig neue Inneneinrichtung, insbesondere sämtlicher Gesellschaftsräume, ausgeführt 19 in hoch modernsten Weise. — Grosses Badhaus mit 100 Zimmer und Salons. Vollständig neue Inneneinrichtung, insbesondere sämtlicher Gesellschaftsräume, ausgeführt 19 in hoch modernsten Weise. — Grosses Badhaus mit direkter Zufluss aus dem Kochbrunnen, durch Personen-Aufzug mit allen Etagen in direkter Verbindung. Kochbrunnen-, Fango-, Süsswasser-, Kohlensäure-, elektr. Bäderabounement auch Lichtbäder, Douchen etc. Vorteilhafte Abschlüsse bei längerem Aufenthalte. Sommer- u. Winterkuren. Man verlange Prospekt. Besitzer: Richard Kolb. in hoch modernster Weise. für nicht im Hotel Wohnende.

Haus ersten Ranges

Thelemannstrasse 3 unmittelbar gegenüber dem Kurhaus und Königl. Theater

für den Winteraufenthalt besonders geeignet. Jeder Hotelkomfort.

Bequeme Gesellschaftsräume, Zentralheizung, Lift, Elektr. Licht.

Bekannt für exquisite Küche - Mässige Preise. Vorteilhafte Arrangements bei längerem Aufenthalt. H. R. Frey.

Bekanntmachung!

されるとうことをよることできたからはい

Die Kellereien der Firma Henkell&C sind zur Besichtigung geöffnet: Werktags von 10-12 u. 2½-4 Uhr Samstag Nachmittag geschlossen @

Hotel und Badhaus zum Schützenhof

Zentralheizung, Elektr. Licht, Fahrstuhl, vollständig neue Baderäume, 70 Zimmer.

Quelle und Trinkhalle nebst Ruheräumen. Vorzügliche Küche. — Table d'hôte 1 Uhr. — Diners à part. Oscar Butzmann.

Englisches Büffet

Taunusstrasse 27 G. Wolf Taunusstrasse 27. Tel. 6519. Tel. 6519 am Kochbrunnen

Erstklassigste Bar Wiesbadens. Feinste französische Küche, die ganze Nacht.

Künstler-Konzert.

Treffpunkt der guten Gesellschaft.

Geöffnet bis 7 morgens. Täglich ab 5 Uhr morgens frische Hühnersuppe.

Töchterpensionat "Waldidylle" I. Ranges

Höchstgelegenes Haus, herrliche, gesunde Lage, direkt am Walde, einer der sehönsten Besitze Wiesbadens, gr. obstreicher Park, nach Norden und Osten von Wald umschlossen, weiter Blick nach Westen und Süden. Beschränkte Anzahl von Schülerinnen, grdl. Erlernen fremder Sprachen.

Aufnahme vom 15. Jahre ab. Erste Referenzen am Platze und im Vorsteherinnen H. Weber und L. Kopp. In- und Auslande.

Die unterzeichnete Anstalt empfiehlt:

Kinder- und Kurmilch, roh und sterilisiert, Kindermilch, den verschiedenen Altersstufen entsprechend zubereitet und trinkfertig (Prof. Heubner'sche Mischung).

Yoghurt.
 Sahne.
 Milch-Ausschank und Trinkhalle.

Telephon 659. Kraft's Milchkur-Anstalt, Dotzheimerstr. 107. Unter Aufsicht des Aerztl. Vereins, des Vereins der Aerzte Wiesbadens*, des Instituts für Chemie und Hygiene von Professor Dr. Meinecke & Gen. und des Kgl. Kreis- und Depart. Tierarztes dahier.

Institut Schrank Meshaden, Adelheidstrasse 25. Wiesbaden,

Haushaltungspensionat für Töchter gebildeter Stände Mit allem Komfort der Neuzeit ausgestattet.

Sehr gute Ausbildung in Küche und Haushalt, sowie in allen Hand- und Kunsthandarbeiten, Unterzicht in fremden Sprachen, Literatur, Deutsch, Geschichte, Geographie, Kunstgeschichte, Musik, Malen, Tanzen, gesell-Formen. Französische u. englische Lehrerinnen im Hause. Beste Referenzen, 8569 Prospekte durch die Vorsteherin Frl. **Antonie Sohrank.**

Heinrich Reichard Vergolderei

Taunusstrasse 18, neben der Taunusapotheke. — Telephon 1927. Photographie-Rahmen — Spiegel — Reparaturen.

____ Atelier für Bildereinrahmung. ____ 8537

Wiesbaden.

Evangelische Hospize Emserstrasse 5 und Platterstrasse 2.

– Grosser Neubau —

mit allen Bequemlichkeiten der Neu-zeit eingerichtet. Ruhige, freundliche Zimmer mit guten Betten und reich-liche kräftige Verpflegung zu billigen Preisen. 8557

Verwalter Wilh. Sturm.

Pension Villa Hertha

Dambachtal 24. Neuerbaut 1909. Ruhigo, freio Lago, nahe Wald, 8570 Kochbrunnen, Kurhaus. Zentralheiz., Elektr. Licht, Garten.

Thermalbäder. Tel. 4182. Frl. André u. Miss Rodway.

Christliches Hospiz I. Rosenstrasse 4.

Zimmer mit Pension — Bäder Unter dem gleichen Vorstande

Christliches Hospiz II. Oranienstrasse 53. 8505

Zimmer mit und ohne Pension-Bäder Gute Verpflegung zv mässigen Preiser.

Pension Internationale

Leberberg 11 a.

Grosses, vornehmes Haus in freier und ruhiger Lage, in nächster Nähe des Kurhauses, Theaters u. Promenade. Elektr. Licht — Wasserheizung — Lift — Mineral- und Süsswasser-Bäder. Elegante Speise-, Gesell-schafts- Rauch- u. Konversations-Zimmer. Zimmer mit Pension von 35 Mark per Woche.

Wohnungs-Nachweis - Bureau

Lion & Cie.

Bahnhofstr. 8. Telephon 708. Grösste Auswahl von Miet- und Kaufobjekten jeder Art. 8628

Königliche Schauspiele.

Sonntag, den 31. Dezember 1911: 307. Vorstellung.

21. Vorstellung. Abonnement D. Der böse Geist

Lumpacivagabundus

oder Das liederliche Kleeblatt, Komische Zauberposse mit Gesang

in 3 Akten von Johann Nestroy. Musik von A. Müller. Anfang 6 Uhr. Gewöhnliche Preise.

Residenz-Theater.

Eigentümer und Leiter: Dr. phil. Hermann Rauch. Fernsprecher Nr. 49, Sonntag, den 31. Dezember 1911: Nachmittags 1/24 Uhr. Halbe Preise.

Episode.

Plauderei von Arthur Schnitzler. Kurt Keller-Nebri Anatol Walter Tautz Max . . Theodora Porst Hierauf:

Hockenjos.

Komödie in einem Akt von Jakob Wassermann, Spielleitung: Theo Tachauer.

Karinkel, Bürger-Theo Tachauer meister Bienemann, Redak-Walter Tautz teur .

Mettenschleicher. Bildhauer . . Reinhold Hager Hockenjos H. Nesselträger Hannewickel, Stadt-Willy Schäfer

rat . Abendrot, Amtsschreiber . . Nicolaus Bauer Ludwig Kepper Carl Graetz Binder, Kommissar Ein Amtsdiener . Carl Graetz Ein Kellnerbursche Willy Langer

Spielt in einer kleinen süddeutschen Stadt. Zum Schluss:

Lottchens Geburtstag. Lustspiel in 1 Akt von Ludwig

Thoma. Spielleitung: Georg Rücker. Geheimrat Dr. Otto Giselius, Univer-sitätsprofessor . Georg Rücke

Georg Rücker Sofie Schenk Mathilde, s. Frau Lottchen, beider Stella Richter

Schwester des

Geheimrats . Rosel van Born Dr. Traugott Appel, Rudolf Bartak Privatdozent

Babette, Köchin bei Giselius Minna Agte Ort: Kleine Universitätsstadt. Zeit: Gegenwart.

Abends 7 Uhr.

Dutzend- und Fünfzigerkarten gültig Sylvester-Prolog, verfasst von Julius Rosenthal.

Ein Nachtwächter Theo Tachauer

Die Ahnengalerie. Lustspiel in 3 Aufzügen von Leo Walter Stein und Ludwig Heller. Spielleitung: Dr. Herm. Rauch.

Personen.

Graf Balduin Kray-Itzbach, Erlaucht Georg Rücker Die Gräfin Eglantine Sofie Schenk Graf Eberhard Kray-Itzbach, ihr Sohn Ernst Bertram

Graf Wolf Kray-

Itzbach, ihr Enkel Rud, Miltner-Schönau Eglantine | seine Kätie Horsten Balduin | Kinder Willy Schäfer Freiherr von der

Reinheld Hager Lache . Melanie, s. Frau Theodora Porst von Wreden Carl Winter Matuschka Gruczkun Mewes, Gasthaus-

besitzer . . . Male, seine Frau Theo Tachauer Rosel van Born Stella Richter Schwester Johanna Schwester Genoveva Minna Agte Dr. Rupprecht Rudolf Bartak Nicolaus Bauer Justizrat Strauss . Carl Graetz

Bichler Frau Bichler . . Angelica Auer Martin, Diener b. Konrad, Diener b. Kray-Itzbach . Selma F. Theo Münch

Ludwig Kepper Kāte Ruf Rudolf Christ Selma, Kellnerin Ein Tourist Ein Hausbursche Willy Langer

Walhalla-Operetten-Theater.

Direktion: J. Heller und Paul Westermeier. Sonntag, den 31. Dezember 1911.

Die moderne Eva. Operette in 3 Akten. Musik von Jean Gilbert.

Personen. Casimir Cascadier, Emil Nothmann

Privatier . . . Fr. Buiche, Cascadier, Rechtsanw. Helene Gorell Renée, Malerin Camille Borél Camille, Dr. med. Alex. Reinhardt ihre Töchter Henry Cibolet,

Rechtsanwalt . Hans Kugelberg Justin Pontgirard

Baronin de la Roche . Frizzi Werona

Gerichtspräsid, Erich Malden-Deutsch

Jean, Diener bei Curt Kramer Pontgirard . . Amélie Martha Roth Else Hagen Susanne im Dienste Cascadier

Nelly, Kammerzofe der Baronin . Mary Meissner Ein Gerichtsdiener Harry Zeller Ort der Handlung: Paris.

Zeit: Gegenwart. Anfang 8 Uhr.-Ende gegen 103/4 Uhr.

Volks-Theater Wiesbaden. (Bürgerliches Schauspielhaus.)

Telephon 2692. Sonntag, den 31. Dezember 1911: Nachmittags 3.30 und abends 8.15 Uhr:

Krone und Fessel

(Her Love against the World). Militärdrama in 4 Akten von Walther Howard und Siegfried V. Lutz. 1. Akt (1 Bild): "Die Letzten der Strathmeres". 2. Akt (2 Bilder): "Der Verlobungsabend". 3. Akt. (2 Bilder): "Im Hauptquartier des Prinzen Maurice von Monteblanko*. 4. Akt (1 Bild): "Die grosse Ver-

geltung". Personen.

Eric, Graf von Strathmere, ein englischer Glücksritter, als Leutnant in serbonischen Ottomar Bloss, Diensten . Nello, sein Bruder Lotti Volange.

Fürst Ulrich von Serbon:en . . Prinz Othmar, Fritz Graumann. dessen Vetter . Richard Bauer.

Prinz Maurice von Monteblanko . Fritz Grossmann. General Gessler im Dienste des Prinzen

Maurice . . . Max Ludwig. Major Esterhazy im Dienste des Prinzen Maurice Adolf Willmann.

Hauptmann Udvardi im Dienste des Prinzen Maurice Fritz Stürmer.

Sergeant Kaspar, in Ulrichs Diensten C. Bergschwenger Heinrich Pimpernickel, Diener der Prinzessin Iris Fritz Pimpernickel,

Heinz Berton. Diener der Prin-Ferdinand Voigt.

zessin Iris . . . Katinka, Zofe der F. Fetkenhauer. Prinzessin Iris Gretchen, Zofe d.

Prinzessin Iris Ilka Martini. Sehulah, Gräfin von Rasselyn . Corona, ein Rätsel Ottilie Grunert, Marg. Hamm.

Iris, Prinzessin von Idalia . . . Frieda Selchow. Ort der Handlung: Die gedachten Reiche Serbonien und Monteblanko Frieda Selchow, im Balkangebiet Europas, nahe der

österreichischen Grenze.

Evangelische Buchhandlung der Sudan Pionier Mission

Michelsberg 24 8550 empfiehlt sich in aller Art christlicher-Lektüre, Bibeln u. Bibelwerke, sowie interessante Missionsliteratur etc. Alle-bestellt. Bücher werden bald besorgt.

Nr. 36

Grosses

G

WIES Geg

Ausfüh

vornel

8541

Lichtbä

Für die Redaktion und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. Druck von Carl Ritter G.m.b.H. Verlag der Städt, Kurverwaltung. Sämtlich in Wiesbaden.



Kästner & Jacob

vormals Böhmer, Coiffeure Taunusstrasse 4.

Grösste u. eleganteste Frisier-Salons

für Damen und Herren.

► Haararbeiten 🤻 in nur feinster Ausführung (zu zivilen Preisen).

Zwölfjährige Erfahrung in ersten Häusern in London und Paris.

Gesichtsmassage. Manicure. Pedicure.

Grosses Lager in Schildpatt sowie sämtl. In- u. Ausländ. Parfümerien u. Seifen.

Ernst Neuser

Wiesbaden

Kirchgasse 42

nardt

berg

mann

eutsch

4 Uhr.

en.

8.)

911:

8.15

alther

n der

Akt

des

nko".

loss.

ıge.

mann.

auer.

mann.

ner.

on.

ıi.

ım.

ichten. olanko e der

lung

sion

8550

licher

sowie . Alle

Voigt. auer.

renger

ıtz.

ona

Telephon 274

Feine Herrenschneiderei

Grösstes Tuchlager.





Juwelen = Gold- und Silberwaren.

Webergasse 3.

Telephon 17.

Marcus Berlé & Cie.

WIESBADEN

Bankhaus

Wilhelmstr. 38

Gegründet 1829.

T-lephon No. 26.

Ansführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

della della

Corcelles - Neuchâtel (Schweiz)

Villa "Les Ormeaux". Töchterpensionat.

Gründl. schn. Erlern d. französ. Sprache (auch engl.) u. a. m. Ia Lehrkräfte. Ges. Lage. Haus m. gr. Gärten — Prosp. u. Refer. durch d. 2 staatl. gepr. Vorsteh. [H 738 N. Mme Schaer.

Grosse Gelegenheiten in Brillanten

Ringen, Ohrringe, Broschen, Armbänder, sowie Uhren etc.

Besichtigung ohne Kaufzwang. Spezialgeschäft

Gelegenheitskäufe in Brillanten u. Golduhren G. m. b. H. Langgasse 42.

Damensalon Giersch, Shampoonieren 1 Mk., mit Frisur n. Ondulation

im Abonnement 75 Pfg. Spezialgeschäft aller Haararbeiten Goldgasse 18, v. d. Langgasse, 8513

Berlitz School of Languages

Luisenstrasse 7 Englisch, Französisch, Italienisch Deutsch für Ausländer.



Grösstes und feinstes Kauthaus am Platze.

Angenehmste Bezugsquelle für alle Bedarfsartikel.

Extra-Abteilung für Geschenke und Ansichtsartikel.

Eleganter Ertrischungsraum. Modell-Salon. 3 elektrische Fahrstühle durchs ganze Haus. 8548

Billigste Preise. • Auswahlsendungen gern zu Diensten.

Kirchgasse 39 41. • • Telephon 188 u. 950.

Gepäck-Spedition

per Frachtgut, Eilgut, Passagiergut,

Prompte Abholung zu jeder Tagesstunde. Bahnhofstr. 6 Telephon 59 Besorgung von Fahrkarten.

am Kochbrunnen Wiesbaden Hotel-Restaurant "Fuhr"

mit allem Komfort erbaut. Pension von 5 Mk. aufwärts.

Zimmer mit Frühstück von 3 Mark an, incl. Licht und Heizung. Diners Mk. 1,40 und 1,90. Soupers von Mk. 1,30 an. Ph. Fuhr.

MUTTER ENGEL

Langgasse 52

 Restaurant und Weinhandlung -Sehenswürdigkeit Wiesbadens, Weinsalon u. Gartenlokal Diners und Soupers zu Mk. 1.50, 2.00, 2.50 und höher Bekannt vorzügliche Küche. — Täglich Delikatessen der Salson Pilsner, Münchner, Kulmbacher u. Wiesbad. Biere. Nach Schluss des Theaters fertige Platten.

Badhaus und Hotel zum Hahn, Spiegelgasse 15.

Neue, komfortabel einger. Bäder mit direkter Zuleitung aus den städt. Thermal, quellen u. am Kochbrunnen. — Pens.-Arrangements. Bes.: 0. Horz. 8546

Neuerbautes vornehmes Familienhotel I. Ranges

am Kurpark und Königl. Theater Sonnenbergerstrasse 22

8541

Kinzelne Zimmer und Wohnungen mit Bad und Toilette. — Vorteilhafte Pensions-Arrangements — Thermalbäder — Wintergarten — Autogarage. —
Gleiche Bedingungen und Preise wie in den Sendig-Hotels zu Dresden, Nürnberg und Schandau. — Restaurant ersten Ranges.

= Herrliche Lage mitten im Kurpark, 10 Minuten vom Kurhaus. :

Haltestelle der elektr. Bahn (Richtung Sonnenberg).

Kochbrunnenbadhaus in erster Kurlage

100 Zimmer und Salons. Vollständig neue Inneneinrichtung, insbesondere sämtlicher Gesellschaftsräume, ausgeführt 19 in hoch modernster Weise. — Grosses Badhaus mit direkter Zufluss aus dem Kochbrunnen, durch Personen-Aufzug mit allen Etagen in direkter Verbindung. Kochbrunnen-, Fango-, Süsswasser-, Kohlensäure-, elektr. Bäderabonnement auch Lichtbäder, Douchen etc. Vorteilhafte Abschlüsse bei längerem Aufenthalte. Sommer- u. Winterkuren. Man verlange Prospekt. Besitzer: Richard Kolb. für nicht im Hotel Wohnende. 8542

Haus ersten Ranges

Thelemannstrasse 3

unmittelbar gegenüber dem Kurhaus und Königl. Theater für den Winteraufenthalt besonders geeignet.

Jeder Hotelkomfort.

Bequeme Gesellschaftsräume, Zentralheizung,

Lift, Elektr. Licht.

Bekannt für exquisite Küche - Mässige Preise. Vorteilhafte Arrangements bei längerem Aufenthalt. H. R. Frey.

Bekannimachung!

の本をよっているとは、これがないというとは、かんしてお

Die Kellereien der Firma Henkell&C sind zur Besichtigung geöffnet: Werkiags von 10-12 u. 2½-4 Uhr Samstag Nachmittag geschlossen ©

Hotel und Badhaus zum Schützenhof

Zentralhelzung, Elektr. Licht, Fahrstuhl, vollständig neue Baderäume, 70 Zimmer.

Ouelle und Trinkhalle nebst Ruheräumen. Vorzügliche Küche. — Table d'hôte 1 Uhr. — Diners à part. Oscar Butzmann.

Englisches Büffet

Tannusstrasse 27 G. Wolf Tannusstrasse 27.

Tel. 6519

am Kochbrunnen

Tel. 6519.

Erstklassigste Bar Wiesbadens.

Feinste französische Küche, die ganze Nacht.

Künstler-Konzert.

Treffpunkt der guten Gesellschaft.

Geöffnet bis 7 morgens.

Täglich ab 5 Uhr morgens frische Hühnersuppe.

Töchterpensionat "Waldidylle" I. Ranges

Kapellenstrasse S2. 8506
Höchstgelegenes Haus, herrliche, gesunde Lage, direkt am Walde, einer der schönsten Besitze Wiesbadens, gr. obstreicher Park, nach Norden und Osten von Wald umschlossen, weiter Blick nach Westen und Süden. Beschränkte Anzahl von Schülerinnen, grdl. Kriernen fremder Sprachen, Aufnahme vom 15. Jahre ab. Erste Referenzen am Platze und im Iu- und Auslaude. Vorsteherinnen H. Weber und L. Kopp.

─ Kraft's Milch. =

Kinder- und Kurmilch, roh und sterilisiert, Kindermilch, den verschiedenen Altersstufen entsprechend zubereitet und trinkfertig (Prof. Heubner'sche Mischung).

• • • Yoghurt. • • Sahne. • • • Milch-Ausschank und Trinkhalle.

Telephon 659. Kraft's Milchkur-Anstalt, Dotzheimerstr. 107. Unter Aufsicht des Aerztl. Vereins, des "Vereins der Aerzte Wiesbadens", des Instituts für Chemie und Hygiene von Professor Dr. Meinecke & Gen. und des Kgl. Kreis- und Depart, Tierarztes dahier.

Institut Schrank Mesbaden, Adelheidstrasse 25. Wiesbaden,

Haushaltungspensionat für Töchter gebildeter Stände Mit allem Komfort der Neuzeit ausgestattet.

Sehr gute Ausbildung in Küche und Haushalt, sowie in allen Hand- und Kunsthandarbeiten, Unterricht in fremden Sprachen, Literatur, Deutsch, Geschichte, Geographie, Kunstgeschichte, Musik, Malen, Tanzen, gesell-Formen. Französische u. englische Lehrerinnen im Hause. Beste Referenzen. Prospekte durch die Versteherin Frl. Antonie Schrank.

Heinrich Reichard Vergolderei

Tannusstrasse 18, neben der Tannusapotheke. — Telephon 1927. Photographie-Rahmen — Spiegel — Reparaturen.

Atelier für Bildereinrahmung. === 8537

Wieshaden.

Evangelische Hospize Emserstrasse 5 und Platterstrasse 2.

– Grosser Neubau –

mit allen Bequemlichkeiten der Neuzeit eingerichtet. Ruhige, freundliche Zimmer mit guten Betten und reichliche kräftige Verpflegung zu billigen

Verwalter Wilh. Sturm.

Pension Villa Hertha

Dambachtal 24. Neuerbaut 1909. Ruhlge, freie Lage, nahe Wald, 8570 Kochbrunnen, Kurhaus. Zentralheiz, Elektr. Licht, Garten. Thermalbäder. Tel. 4182.

Frl. André u. Miss Rodway.

Christliches Hospiz I.

Rosenstrasse 4. Zimmer mit Pension - Båder

Unter dem gleichen Vorstande Christliches Hospiz II.

Oranienstrasse 53. 8505 Zimmer mit und ohne Pension-Bäder GuteVerpflegung zu mässigen Preisen.

Pension Internationale

Leberberg 11 a.
Grosses, vornehmes Haus in freier
und ruhiger Lage, in nächster Nähe
des Kurhauses, Theaters u. Promenade. Elektr. Licht — Wasserheizung — Lift — Mineral- und Süsswasser-Bäder. Elegante Speise-, Gesell-schafts- Rauch- u. Konversations-Zimmer. Zimmer mit Pension von 35 Mark per Woche.

> Wohnungs-Nachweis - Bureau Lion & Cie.

Bahnhofstr. 8. Telephon 708. Grösste Auswahl von Miet- und Kaufobjekten jeder Art. 8628

Königliche Schauspiele.

Sonntag, den 31. Dezember 1911: 307. Verstellung.

21. Vorstellung. Abonnement D. Der böse Geist

Lumpacivagabundus oder

Das liederliche Kleeblatt. Komische Zauberposse mit Gesang in 3 Akten von Johann Nestroy. Musik von A. Müller.

Anfang 6 Uhr. Gewöhnliche Preise.

Residenz-Theater.

Rigentümer und Leiter: Dr. phil, Hermann Rauch. Fernsprecher Nr. 49. Sonntag. den 31. Dezember 1911: Nachmittags 1/54 Uhr.

Halbe Preise Episode. Planderei von Arthur Schnitzler.

Kurt Keller-Nebri Anatol . . Walter Tautz Max . Theodora Porst Bianca . Hierauf:

Hockenjos. Komodie in einem Akt von Jakob Wassermann. Spielleitung: Theo Tachauer.

Karinkel, Bürger-Theo Tachauer meister Bienemann, Redak-Walter Tautz Reinhold Hager Bildhauer . Hockenjos H. Nesselträger Hannewickel, Stadt-Willy Schäfer Abendrot, Amts-

schreiber . . Nicolaus Bauer Binder, Kommissar Ludwig Kepper Ein Amtsdiener . Carl Graetz Ein Kellnerbursche Willy Langer Spielt in einer kleinen süddeutschen Stadt.

Zum Schluss:

Lottchens Geburtstag. Lustspiel in 1 Akt von Ludwig

Thoma, Spielleitung: Georg Bücker. Geheimrat Dr. Otto Giselius, Univer-

sitätsprofessor . Georg Rücker Mathilde, s. Frau Sofie Schenk Lottchen, beider . Stella Richter Tochter Colestine, Giselius,

Schwester des . Rosel van Born Geheimrats . Dr. Traugott Appel, Privatdezent . Rudolf Bartak

Privatdozent . Babette, Köchin bei Giselius . Minna Agte Ort: Kleine Universitätsstadt. Zeit: Gegenwart.

Abends 7 Uhr.

Dutzend- und Fünfzigerkarten gültig Sylvester-Prolog, verfasst von Julius Rosenthal,

Ein Nachtwächter Theo Tachauer

Die Ahnengalerie. Lustspiel in 3 Aufzügen von Leo Walter Stein und Ludwig Heller. Spielleitung: Dr. Herm. Rauch.

Personen.

Graf Balduin Kray-Itzbach, Erlaucht Georg Rücker Die Grafin Eglantine Sofie Schenk Graf Eberhard Kray-Itzbach, ihr Sohn Ernst Bertram Graf Wolf Kray-

Itzbach, ihr Enkel Rud. Miltner-Schönan

Eglantine | seine Kätie Horsten Balduin | Kinder Willy Schäfer Freiherr von der Reinheld Hager Lache . Melanie, s. Frau Theodora Porst von Wreden Carl Winter Matuschka Gruczkun Irms . Mewes, Gasthaus-

besitzer Male, seine Frau Theo Tachauer Rosel van Born Stella Richter Schwester Johanna Schwester Genoveva Minna Agte Dr. Rupprecht Rudolf Bartak Nicolaus Bauer Justizrat Strauss . Bichler Frau Bichler . . Carl Graetz Angelica Auer Martin, Diener b.

Theo Münch Kray-Itzbach . Konrad, Diener b. Ludwig Kepper Kate Ruf Rudolf Christ Kray-Itzbach Selma, Kellnerin Ein Tourist . . Rudolf Christ Ein Hausbursche Willy Langer

Walhalla-Operetten-Theater.

Direktion: J. Heller und Paul Westermeier. Sonntag, den 31. Dezember 1911.

Die moderne Eva. Operette in 3 Akten, Musik von Jean Gilbert.

Personen. Casimir Cascadier, Privatier . Emil Nothmann Fr. Buiche, Cascadier, Rechtsanw. Helene Gorell

Camille Borél

Camille, Dr. med. Alex, Reinhardt ihre Töchter Henry Cibolet, Rechtsanwalt . Hans Kugelberg

Justin Pontgirard

Baronin de la Roche Taillé . Boupuet des Yfs, . Frizzi Werona Gerichtspräsid.

Erich Malden-Deutsch

Jean, Diener bei Curt Kramer Pontgirard . . Amélie Martha Roth Else Hagen Susanne im Dienste Cascadier

Nelly, Kammerzofe der Baronin . Mary Meissner Ein Gerichtsdiener Harry Zeller Ort der Handlung: Paris. Zeit: Gegenwart. Anfang 8 Uhr .- Ende gegen 103/4 Uhr ..

Volks-Theater Wiesbaden. (Bürgerliches Schauspielhaus.) Telephon 2692. Sonntag, den 31. Dezember 1911:

Nachmittags 3.30 und abends 8.15. Uhr:

Krone und Fessel (Her Love against the World).

Militärdrama in 4 Akten von Walther Howard und Siegfried V. Lutz. Akt (1 Bild): Die Letzten der Strathmeres*. 2. Akt (2 Bilder): Der Verlobungsabend*. 3. Akt Der Verlobungsabend 3. Akt (2 Bilder): Im Hauptquartier des Prinzen Maurice von Monteblanko". 4. Akt (1 Bild): "Die grosse Vergeltung".

Personen.

Eric, Graf von Strathmere; ein englischer Glücksritter, als Leutnant in serbonischen Ottomar Bloss, Diensten . Nello, sein Bruder Lotti Volange. Fürst Ulrich von Fritz Graumann, Serbonien Othmar, Prinz dessen Vetter . Richard Baner,

Monteblanko Fritz Grossmann. General Gessler im Dienste des Prinzen Maurice . . . Max Ludwig. Major Esterhaxy

Prinz Maurice von

im Dienste des Prinzen Maurice Adolf Willmann, Hauptmann Udvardi im Dienste des

Prinzen Maurice Fritz Stürmer. Sergeant Kaspar, in Ulrichs Diensten C. Bergschwenger Heinrich Pimper-

nickel, Diener der Prinzessin Heinz Re Iris Fritz Pimpernickel

Diener der Pringessin Iris Ferdinand Voigt. Katinka, Zofe der F. Fetkenhauer. Prinzessin Iris

Gretchen, Zofe d. Prinzessin Iris Ilka Martini. Schulah, Grafin

von Rasselyn . Ottilie Grunert, Corona, ein Rätsel Marg. Hamm. Iris, Prinzessin von . . Frieda Selchow. Idalia .

Ort der Handlung: Die gedachten Reiche Serbonien und Monteblanko im Balkangebiet Europas, nahe der österreichischen Grenze.

Evangelische Buchhandlung der Sudan Pionier Mission Michelsberg 24 855 empfiehlt sich in aller Art christlieher Lektüre, Bibeln u. Bibelwerke, sowie

interessante Missionsliteratur etc. Alle bestellt. Bücher werden bald besorg 433

Renée, Malerin Für die Redaktion und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rohm. Druck von Carl Ritter G.m.b.H. Verlag der Städt, Kurverwaltung. Sämtlich in Wiesbaden.